

MOGLI



Deutsch

Sachsen-Edition

Übungsheft

Zwölf Lektionen · Mit Lösungen

Deutsch A2 · Übungsheft

Sachsen-Edition · Zwölf Lektionen mit Lösungen

Mogli

Lizenz: Creative Commons BY-SA 4.0

<https://noor-library.netlify.app>

Edition 2026

ÜBUNGSHEFT · A2

Das ist das Übungsheft zum Deutsch-A2-Kursbuch. Zwölf Lektionen, vier Aufgaben pro Lektion, plus Lösungen am Ende jeder Lektion.

Übungsheft A2 · Vorwort

Wie du arbeitest

Jede Aufgabe mache erst selbst. Dann vergleichen. Wenn du falsch hast, am nächsten Tag wiederholen.

Lizenz: Creative Commons BY-SA 4.0 · noor-library.netlify.app

Lektion 1 · Studieren in Dresden

Aufgabe 1 · Präteritum

Setze ein: war / hatte / konnte / musste

1. Letztes Jahr _____ ich in Berlin.
2. Wir _____ keine Zeit zum Lernen.
3. Sie _____ schon Deutsch sprechen.
4. Ich _____ jeden Tag in die Bibliothek gehen.

Aufgabe 2 · als oder wenn

1. _____ ich nach Dresden kam, war es Herbst.
2. Immer _____ ich Pause habe, gehe ich in die Mensa.
3. _____ ich klein war, wollte ich Lehrer werden.
4. _____ ich Zeit habe, lese ich.

Aufgabe 3 · Wortschatz

1. Wo man Bücher liest und lernt: _____
2. Wo man Mittagessen bekommt (in der Uni): _____
3. Abschluss nach drei Jahren Studium: _____
4. Frist, an die man sich halten muss: _____

Aufgabe 4 · Mini-Text

Schreibe sechs Sätze über deine Schulzeit. Verwende Präteritum.

Lösungen Lektion 1

1 war, hatten, konnte, musste. **2** Als, wenn, Als, Wenn. **3** Bibliothek, Mensa, Bachelor, Bewerbungsfrist. **4** Persönlich.

Lektion 2 · Arbeit und Bewerbung

Aufgabe 1 · weil-Sätze

Bilde Sätze mit weil.

1. Ich gehe zur VHS. Ich brauche einen Kurs. →

2. Sie ist müde. Sie hat lang gearbeitet. →

3. Wir nehmen den Bus. Es regnet. →

4. Tarek übt jeden Tag. Er möchte besser werden. →

Aufgabe 2 · Bewerbungs-Wortschatz

Was passt?

1. Was du bekommst nach Steuern: _____

2. Der Brief, den du zur Bewerbung schreibst: _____

3. Wie lange du am Anfang im Job bist auf Probe: _____

4. Mindestens 12,82 Euro pro Stunde: _____

Aufgabe 3 · Stellenanzeige

Lies und beantworte: „Krankenhaus Friedrichstadt sucht Pflegehelfer/-in. Vollzeit, ab sofort, Schichtdienst, Mindestlohn 13 Euro/Stunde, 28 Urlaubstage.“

1. Wie viel Stundenlohn? _____
2. Wie viele Urlaubstage? _____
3. Welche Arbeitszeiten? _____

Aufgabe 4 · Kurz-Anschreiben

Schreibe sechs Sätze Anschreiben für eine Stelle als Reinigungskraft in einem Hotel.

Lösungen Lektion 2

1 Beispiele: (1) Ich gehe zur VHS, weil ich einen Kurs brauche. (2) Sie ist müde, weil sie lang gearbeitet hat. (3) Wir nehmen den Bus, weil es regnet. (4) Tarek übt jeden Tag, weil er besser werden möchte. **2** netto, Anschreiben, Probezeit, Mindestlohn. **3** 13 €, 28, Schichtdienst. **4** Persönlich.

Lektion 3 · Mietvertrag und WG- Leben

Aufgabe 1 · Reflexivpronomen

1. Ich freue _____ auf den Einzug.
2. Wir treffen _____ um sieben.
3. Du beschwerst _____ beim Vermieter.
4. Sie meldet _____ im Bürgeramt an.

Aufgabe 2 · WG-Wortschatz

1. Geld, das du vorher hinterlegst: _____
2. Miete plus Nebenkosten: _____
3. Wer in einer WG mit dir wohnt: _____
4. Person, die das Haus betreut: _____

Aufgabe 3 · Anfrage schreiben

Schreibe eine kurze Anfrage an einen WG-Anzeigen-Inserenten. Vier Sätze.

Aufgabe 4 · Mein WG-Profil

Beschreibe dich für eine WG-Bewerbung: Alter, Job, Hobbys, was dir wichtig ist. Sechs Sätze.

Lösungen Lektion 3

1 mich, uns, dich, sich. **2** Kaution, Warmmiete, Mitbewohner, Hausmeister. **3** Persönlich. **4** Persönlich.

Lektion 4 · Bank und Sparkasse

Aufgabe 1 · Wechselpräpositionen

Wohin oder Wo? Setze ein.

1. Das Geld liegt _____ (auf / Tisch).
2. Sie geht _____ (in / Bank).
3. Der Geldautomat ist _____ (neben / Eingang).
4. Ich stelle die Tasche _____ (in / Schließfach).

Aufgabe 2 · Bank-Wortschatz

1. Geheimzahl für die Karte: _____
2. Kontonummer mit DE: _____
3. Automatische Zahlung jeden Monat: _____
4. Liste aller Buchungen: _____

Aufgabe 3 · Karten-Verlust

Was tust du, wenn deine EC-Karte verloren geht? Drei Schritte aufschreiben.

Aufgabe 4 · Konto eröffnen

Welche vier Dokumente brauchst du? Schreibe die Liste.

Lösungen Lektion 4

1 auf dem Tisch, in die Bank, neben dem Eingang, ins Schließfach. **2** PIN, IBAN, Dauerauftrag, Kontoauszug. **3** Beispiele: Sperr-Nummer 116116 anrufen, Karte sperren lassen, neue beantragen. **4** Pass / Aufenthaltstitel, Meldebescheinigung, Steuer-ID, Adresse.

Lektion 5 · Gesundheit und Krankenhaus

Aufgabe 1 · Konjunktiv II

1. Ich _____ gern einen Termin. (würden)
2. _____ Sie das wiederholen? (können)
3. Wir _____ froh über Hilfe. (sein)
4. Sie _____ mehr Geduld. (haben)

Aufgabe 2 · Gesundheits-Wortschatz

1. Arzt für eine Spezialgebiet: _____
2. Papier vom Arzt für die Apotheke: _____
3. Bescheinigung für den Chef: _____
4. Notruf-Nummer: _____

Aufgabe 3 · Höflicher Termin

Schreibe drei höfliche Sätze, um einen Termin zu vereinbaren oder zu verschieben.

Aufgabe 4 · Im Krankenhaus

Beschreibe, was du tust, wenn du einen Termin im Krankenhaus hast: Wann kommst du, was bringst du mit, was fragst du? Sechs Sätze.

Lösungen Lektion 5

1 würde, Könnten, wären, hätte. **2** Facharzt, Rezept, Krankschreibung, 112. **3** Beispiele: „Ich hätte gerne einen Termin.“ „Könnten wir den Termin verschieben?“ „Wäre Donnerstag möglich?“ **4** Persönlich.

Lektion 6 · Reisen in Sachsen

Aufgabe 1 · Komparativ

1. groß → _____
2. alt → _____
3. gut → _____
4. viel → _____

Aufgabe 2 · Superlativ

1. schnell → am _____
2. gut → am _____
3. gerne → am _____
4. teuer → am _____

Aufgabe 3 · Reise planen

Du planst einen Tagesausflug nach Meißen. Schreibe vier Sätze: Wie kommst du dahin, was siehst du, was kostet es, wann fährst du zurück?

Aufgabe 4 · Städte vergleichen

Schreibe drei Vergleichs-Sätze zwischen zwei Städten, die du kennst.

Lösungen Lektion 6

1 größer, älter, besser, mehr. **2** schnellsten, besten, liebsten, teuersten. **3** Persönlich. **4** Persönlich.

Lektion 7 · Medien und Internet

Aufgabe 1 · dass oder ob

1. Ich glaube, _____ sie kommt.
2. Sie fragt, _____ der Laden offen ist.
3. Wir hoffen, _____ wir Glück haben.
4. Ich weiß nicht, _____ er morgen Zeit hat.

Aufgabe 2 · Medien-Wortschatz

1. Tageszeitung in Sachsen: _____
2. Öffentlich-rechtlicher TV-Sender: _____
3. Programm zum Hören per Internet: _____
4. Geheimer Code für die App: _____

Aufgabe 3 · Reklamation

Schreibe eine kurze Mail: Du hast online Schuhe bestellt, die zu klein sind. Du willst sie zurückgeben. Vier Sätze.

Aufgabe 4 · Eigene Mediennutzung

Schreibe sechs Sätze: Was liest, hörst, siehst du auf Deutsch?

Lösungen Lektion 7

1 dass, ob, dass, ob. **2** Sächsische Zeitung, ARD oder ZDF, Podcast, Passwort. **3** Persönlich. **4** Persönlich.

Lektion 8 · Feste in Dresden

Aufgabe 1 · Adjektivendungen

1. ein schön__ Tag
2. die alt__ Tradition
3. einen klein__ Engel
4. das groß__ Fest

Aufgabe 2 · Feste zuordnen

1. 1. Dezember mit Feuerwerk: _____
2. Advent mit Glühwein: _____
3. Frühling mit Eiern: _____
4. 1. Mai, persönliches Fest: _____

Aufgabe 3 · Einladung schreiben

Lade eine Freundin zu deinem Geburtstag ein. Wann, wo, was bringen, was wirst du tun. Sechs Sätze.

Aufgabe 4 · Fest aus deinem Land

Beschreibe ein wichtiges Fest aus deinem Heimatland. Acht Sätze.

Lösungen Lektion 8

1 schöner, alte, kleinen, große. **2** Silvester, Striezelmarkt, Ostern, Geburtstag. **3** Persönlich. **4** Persönlich.

Lektion 9 · Umwelt und Mülltrennung

Aufgabe 1 · Passiv mit werden

Forme ins Passiv um.

1. Wir trennen den Müll. → _____

2. Die Stadt holt das Altpapier ab. →

3. Eine Maschine recycelt das Plastik. →

4. Ich gebe die Flaschen zurück. →

Aufgabe 2 · Welche Tonne?

1. eine Zeitung → _____

2. ein Apfelschalen → _____

3. eine Plastikflasche → _____

4. eine grüne Glasflasche → _____

Aufgabe 3 · Energie sparen

Schreibe drei Tipps, wie man Strom oder Wasser spart.

Aufgabe 4 · Pfand

Erkläre einer Person, wie das Pfand-System funktioniert. Sechs Sätze.

Lösungen Lektion 9

1 „Der Müll wird getrennt.“ „Das Altpapier wird abgeholt.“ „Das Plastik wird recycelt.“ „Die Flaschen werden zurückgegeben.“ **2** blaue Tonne, Bio-tonne, gelbe Tonne, grüner Glas-Container. **3** Persönlich. **4** Persönlich.

Lektion 10 · Konflikte und Beschwerden

Aufgabe 1 · Genitiv

1. Die Wohnung von dem Vermieter → die Wohnung
_____ .
2. Das Auto von meiner Tochter → das Auto _____ .
3. Das Zimmer von dem Kind → das Zimmer _____ .
4. Die Schuld von dem Chef → die Schuld _____ .

Aufgabe 2 · Beschwerde-Wortschatz

1. Wenn etwas nicht mehr geht: _____
2. Beleg vom Kauf: _____
3. Zeit, in der die Reparatur kostenlos ist: _____
4. Lösung des Problems: _____

Aufgabe 3 · Reklamations-Mail

Schreibe eine kurze, höfliche Reklamations-Mail über einen kaputten Föhn. Sechs Sätze.

Aufgabe 4 · Höflich oder direkt?

Forme um in höfliche Sätze: (1) Geben Sie das Geld zurück. (2) Das ist Ihre Schuld. (3) Sie haben das falsch gemacht.

Lösungen Lektion 10

1 des Vermieters, meiner Tochter, des Kindes, des Chefs. **2** kaputt / defekt, Quittung / Bon, Garantie, Lösung. **3** Persönlich. **4** Beispiele: „Könnten Sie das Geld bitte zurückerstatten?“ „Da scheint ein Missverständnis vorzuliegen.“ „Da ist möglicherweise ein Fehler passiert.“

Lektion 11 ·

Integration im Alltag

Aufgabe 1 · Indirekte Fragen

Forme in indirekte Fragen.

1. Wann fährt der Zug? → Können Sie mir sagen,
_____?
2. Wo ist die Bank? → Wissen Sie,
_____?
3. Wie viel kostet das Ticket? → Ich frage mich,
_____.
4. Hat das Café auf? → Können Sie mir sagen,
_____?

Aufgabe 2 · Wortschatz Verein

1. Eine Gruppe von Menschen mit gemeinsamem Interesse:

2. Wer dabei ist: _____
3. Unbezahlte Hilfsarbeit: _____
4. Wo Bedürftige Essen bekommen: _____

Aufgabe 3 · Verein-Anruf

Schreibe einen Mini-Dialog: Du rufst in einem Sportverein an und fragst, ob du mitmachen kannst.

Aufgabe 4 · Wie du integrierst

Beschreibe drei Dinge, die du in deinem Alltag tust, um besser in Deutschland anzukommen.

Lösungen Lektion 11

1 „wann der Zug fährt?“ „wo die Bank ist?“ „wie viel das Ticket kostet?“ „ob das Café auf hat?“ 2 Verein, Mitglied, Ehrenamt, Tafel. 3 Persönlich. 4 Persönlich.

Lektion 12 · Lebenslauf und Vorstellungsgespräch

Aufgabe 1 · Lebenslauf-Wortschatz

1. Wo du geboren bist: _____
2. Sprachen, die du sprichst: _____
3. Dein Schulabschluss: _____
4. Was du arbeitest oder gelernt hast: _____

Aufgabe 2 · Stärken-Schwächen

Schreibe drei Stärken und zwei Schwächen über dich. Ehrlich.

Aufgabe 3 · Vorstellungs-Antworten

Beantworte:

1. Warum bewerben Sie sich? → _____

2. Was möchten Sie verdienen? →

3. Wann können Sie anfangen? →

Aufgabe 4 · Eigener Lebenslauf

Schreibe deinen tabellarischen Lebenslauf auf einer Seite, mit allen Bereichen aus Lektion 12.

Lösungen Lektion 12

1 Geburtsort, Sprachkenntnisse, Schulabschluss / Abitur, Berufserfahrung / Ausbildung. **2** Persönlich. **3** Persönlich. **4** Persönlich.

Glückwunsch

Du hast das A2-Übungsheft durchgearbeitet. Damit hast du A2 abgeschlossen.

Nächste Stufe: B1. Schau auf noor-library.netlify.app.

Mogli